

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Verwaltungsfachangestellte/r - Fachrichtung Kommunalverwaltung

Angebotstag:

Uhrzeit:

8:30 bis 16:00 Uhr

Beschreibung

Die Tätigkeit im Überblick

Verwaltungsfachangestellte der Fachrichtung Kommunalverwaltung erledigen Büro- und Verwaltungsarbeiten in Behörden und Institutionen der Kommunen. Sie erarbeiten Verwaltungsvorschriften und -entscheidungen, arbeiten an der Umsetzung von Beschlüssen mit, führen Akten und beraten Bürger/innen.

Die Berufsfelderkundung findet im Bereich der Öffentlichen Ordnung statt. Der/Die Schüler/in erhält erste Einblicke in den Bereichen Sicherheit und Ordnung, Feuerschutz und Umweltschutz, indem er/sie kleine Arbeitsaufträge durchführt.

Anforderungen in diesem Berufsfeld

Fachoberschulreife
Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
Gute Mathematik- und Englischkenntnisse
Interesse an Verwaltungs- und
Organisationstätigkeiten
Gute Kommunikationsfähigkeit
Kontaktfreudigkeit, freundliches Auftreten
Teamfähigkeit

Veranstaltungsort:

Kirchstraße 1
48324 Sendenhorst

Berufsfeld:

Wirtschaft, Verwaltung

Stadt Sendenhorst

Kirchstraße 1
48324 Sendenhorst
DE

Unternehmensdarstellung:

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Anzahl Plätze gesamt:

1

Anzahl Plätze noch verfügbar:

1

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über Berufe des Berufsfeldes
- Einblicke in Tätigkeitsfelder und das Anforderungsprofil
- Erkundung des Tätigkeitsortes und der Ausgestaltung der Arbeitsplätze
- Informationen über Praktika und Ausbildungsmöglichkeiten im Betrieb
- Übersicht über die Verdienst- und Aufstiegsmöglichkeiten in den Berufen der Branche
- Erste Erfahrungen in praktischen Übungen und einfachen Arbeitsproben
- Sonstiges

Zusatzinformationen

Treffpunkt ist das Büro Nr. 106 im Erdgeschoss

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

